







Geliebte in Christo.

dem Herrscher über Leben und Tod, nach seinem heiligen und unerforschlichen Rathe, gefallen hat, den weiland Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich Christian, Königlichen Prinzen in Pohlen und Litthauen zc. Herzog zu Sachsen, Inlich, Cleve, Berg, Engern und West, phalen,

phalen, des Heiligen Romischen Reichs Erz-Marschallen, und Chur-Fürsten, Landgrafen in Thuringen, Marggrafen zu Meissen, auch Ober= und Nieder= Lausik, Burggrafen zu Magdeburg, Gefürsteten Grafen zu Henneberg, Grafen zu der Mark, Navensberg, Barby und Hanau, Herrn zu Ravenstein 2c. unsern Gnädigsten Chur-Fürsten und Herrn, am 17. Dec. legthin, fruh gegen zwen Uhr, durch einen unvermutheten Tod, zu sich abzufordern, und dadurch sowohl das hohe Chur=Haus, nebst allen hohen Unver= wandten, als auch sammtliche getreue Unterthauen in das tieffte Trauern und Leidwesen zu versetzen;

SO

So wird Eure Christliche Liebe hiermit ernstlich und beweglichst ermahnet, nicht nur mit umserer Inadiasten Herrschaft, obliegender unterthänigsten Schuldigkeit nach, ein wahres, innigliches Mitleiden zu haben, sondern auch kräftigen Anlaß daher zu nehmen, vor dem Throne und Angesichte des gerechten Richters im himmel, bessen schwere hand une, durch diesen schon wieder über uns verhängten böchstschmerzlichen Fall, und Hinwegnehmung unsers so weisen und sorgfältigen, als huldreichen Landes= Naters, desto empfindlicher gerühret hat, und drücket, da das ganze Land, die lesthin geschlagenen Wunden annoch fühlet und darüber trauret, sich aufs tiefste zu erniedrigen, seine, über uns ergehenden Gerichte zu erkennen, und, mit Thranen unvetfalschter Busse, in glaubiger Ergreifung unsers Sun-)(2 dell's

A ANUTON XX ACTURES

denbussers und Versöhners, JEsu, die Milderung dieser, und Abwendung mehrerer wohlverdienten Strafen herzinnbrünstig zu suchen:

Bugleich aber den Vater der Barmherzigkeit und Straftes Trostes, im Namen Zesu, demüthigst und eisrigst anzuslehen, daß er den Durchlauch= tigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich August, Herzog zu Sachsen, Iülich, Ste= ve, Berg, Engern und Westphalen, des Heiligen Römischen Reichs Erz-Marschalzen und Chur Fürsten, Landgrafen in Thüringen, Marggrasen zu Meissen, auch Ober- und Nieder- Lausit, Burggrasen zu Magde-

Magdeburg, Gefürsteten Grafen zu Henneberg, Grafen zu der Mark, Ravensberg, Barby und Hanau, Herrn zu Mavenstein 2c. unsern Snadigsten Chur - Fürsten und Herrn, sammt Ihrer Königl. Hoheit der Chur = Fürstlichen Frau Mutter, unserer Gnadigsten Frau, nebst Ihrer Chur - Fürst. Durchlauchtigkeitherren Brüder und Frauen Schwestern Durchlauchtigkeiten, und übrigen hohen Anverwandten, ben diesem zugestossenen höchstbetrübten Trauerfalle, mit Troste ans der Hohe, fraftigst aufrichten, und, ben langem Leben, in erwünschter Gestundheit und Glückseligkeit, erhalten; Insonderheit höchstgedachtem unsern X 3. Gnabigsten

Gnadiasten Chur = Fürsten und Herrn alles ersviesliche Wachsthum und Gebeihen, hiernachst Ihrer Königl. Hoheit, dem Durchlauchtigsten Prinzen Xaverio, Vormunde, und der Chur Sachsen Administratori, Kraft und Benstand verleihen, auch die neuangehende Regierung, zur Verherrlichung seines Gottlichen Namens. zum Schuße der heilsamen Lehre seines Wortes, zum Vergnügen und Wohlstande des hohen Chur-Sauses, wie auch zum Aufnehmen und beständigen Flore dieser Lande und sammtlicher Unterthanen, mit Weisheit, Gnade, und Beil, von oben herab, våterlich segnen wolle.

Das

*ANNO * * ANNO

Das thue der GOtt aller Gnade, und erfülle unsere Nothdurft mit dem Reichthume seiner überschwenglichen Liebe und Herrlichkeit, durch seinen geliebtesten Sohn, den, für uns, gestorbenen, und, um unserer Gerechtigkeit willen, auserweckten Heiland, IEsum Christum.

Amen!













